Formblatt für Projekte zur ESF Plus-Förderung (Angaben sind Mindest- bzw. beispielhafte Inhalte)

| **Maßnahme**  | **Titel** *(ggf. vorläufig)* |
| --- | --- |
|  |  |
| **Projektträger**  | * Name lt. Vereins- oder Handelsregister
 |
| weitere Beteiligte | * Kooperationspartner und andere Stellen, die an der Umsetzung ggf. beteiligt sind
 |
| **Handlungsfeld** | * + Auswahl lt. FRL Nachhaltige soziale Stadtentwicklung ESF Plus 2021–2027
	+ informelle Kinder- und Jugendbildung
	+ soziale Integration
	+ Wirtschaft im Quartier
	+ *wenn zutreffend:*
	+ *Beitrag zu sozialer Innovation:*

*Werden im Rahmen der Maßnahme innovative Ansätze verfolgt und wenn ja, welche?** + *transnationale Zusammenarbeit:*

*Erfolgt im Rahmen der Maßnahme eine Zusammenarbeit mit Kommunen, sozialen Trägern oder sonstigen Akteuren im Ausland oder ist die Maßnahme in ein grenzübergreifendes Projekt eingebettet?* |
| **Zielgruppe**  | * + Wer soll mit der Maßnahme gefördert oder unterstützt werden?
	+ Kinder (Altersgruppe, Geschlecht)
	+ Jugendliche bzw. Personen unter 25 Jahre (Altersgruppe, Geschlecht)
	+ Erwachsene (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, (Langzeit-) Arbeitslose, Alleinerziehende, Schulabbrecher, ohne (verwertbare) berufliche Ausbildung, Selbständige, nicht erwerbsfähige Personen, (Früh-) Rentner, ….. )
	+ Migranten, Asylbewerber
	+ Familien (mit/ohne Migrationshintergrund, Alleinerziehende, Empfänger von Transferleistungen
	+ weitere Zielgruppen mit unterschiedlichem Beratungs- oder Betreuungsbedarf

oder mit Benachteiligungen auf dem Arbeitsmarkt |
| **Art der Maßnahme** | * + Kurse, Workshops (mehr als 8 h)
	+ Beratung (am Durchführungsort oder aufsuchend) (max. 8 h)
	+ Informationsveranstaltungen (max. 1 Tag)
 |
| **Kurzbeschreibung** | **Ausgangslage:*** + z. B. derzeitige Situation der Zielgruppe im Stadtgebiet oder Erfahrungen aus vergleichbaren bisherigen Projekten
	+ vorhandene Strukturen und Angebote für Zielgruppen bzw. zur Integration der Teilnehmer
	+ vorhandene Lücken bei unterstützenden Angeboten, welche Lücken soll Maßnahme schließen
 |
| weiter: **Kurzbeschreibung** | **Ziele:** * + Ziele des Projektes, vor allem mit Bezug
	+ zur Benachteiligung der Teilnehmer und des ESF-Gebietes
	+ zu Kompetenzen von Kindern/Jugendlichen im außerschulischen Bereich
	+ zum gemeinsamen Lernen und Handeln von Erwachsenen
	+ zur sozialen und beruflichen Eingliederung von Erwachsenen
	+ zu lokalen Unternehmen und zur Beschäftigungsförderung
	+ welche Abschlüsse (Nachweise, Zertifikate, Teilnahmebescheinigungen) für Teilnehmer geplant (wenn zutreffend)

**Umsetzung bzw. Inhalt:*** + Was soll in der Maßnahme umgesetzt werden?
	+ Wer übernimmt in der Maßnahme welche Aufgaben?
	+ Wie soll die Maßnahme zeitlich ablaufen?
	+ Wie wird die Zielgruppe angesprochen?

**Personaleinsatz:*** z. B. Einsatz von 0,0 Mitarbeiter/in (Eigenpersonal) mit 1,0 VZÄ

**Ansprache der Zielgruppe:*** z. B. persönliche Ansprache durch Träger und seine Projektpartner, Auslegen von Informationsmaterial bei Jobcenter u. a. Stellen, .......
* Artikel auf Internetseiten des Trägers und seiner Partner, soziale Medien, ..…
 |
| **Beitrag zur Umsetzung des****integrierten Handlungskonzeptes** | **Einordnung in Lage des Fördergebietes (sozial, wirtschaftlich, demografisch, städtebaulich):*** . . . .

**Einordnung der Maßnahme in sozialräumlichen Kontext des Fördergebietes:*** . . . .

**Maßnahme überwiegend an Teilnehmer aus Fördergebiet gerichtet:*** ja, weil . . .

**Vorhandene Strukturen und Angebote zur Integration der Teilnehmer – welche Lücken schließt Angebot:*** . . . .

**Abgrenzung zu Förderprogrammen von Bund und Land:*** Inhalt der Maßnahme bzw. Angebot des Trägers keine Pflichtaufgabe von Stadt oder Landkreis oder doch?
* Ist eine Fachförderung bekannt?

**Verknüpfung zu investiven Maßnahmen im Fördergebiet:*** z. B. Investitionen/Baumaßnahmen am Durchführungsort
* Ist die Maßnahme mit anderen investiven Maßnahmen verknüpft? Wenn ja, welche Förderprogramme wurden oder werden zur Kofinanzierung der investiven Maßnahmen genutzt?

**Verstetigung:*** Fortsetzung des Projektes nach Auslaufen der Förderung, d. h.
* Endet das Projekt mit dem Ende des Förderzeitraums oder ist es auf unbestimmte Zeit angelegt?
* Wenn auf unbestimmte Zeit angelegt: In welcher Form soll das Projekt nach dem Förderzeitraum voraussichtlich umgesetzt werden?
 |
| weiter: **Beitrag zur Umsetzung des integrierten Handlungskonzeptes** | * Beitrag zum Umwelt- und Ressourcenschutz *(zutreffendes bitte ankreuzen)*

[ ]  neutral [ ]  relevant [ ]  darauf orientiert* + Beitrag zur Gleichstellung von Frauen und Männern

[ ]  neutral [ ]  relevant [ ]  darauf orientiert* + Beitrag zur Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung

[ ]  neutral [ ]  relevant [ ]  darauf orientiert- Beitrag zur Achtung der Charta der Grundrechte der EU[ ]  neutral [ ]  relevant [ ]  darauf orientiert |
| **Voraussichtliche Ergebnisse** | * + bei geschlossenen Angeboten (z.B. Kurse/Workshops mit Umfang von mehr als 8 h)
	+ geschätzte Zahl der Teilnehmer unter 18 Jahren:
	+ geschätzte Zahl der Teilnehmer über 18 Jahren:
	+ bei offenen Angeboten: Anzahl der Beratungen (Teilnahmen)
 |
| **Beginn und Ende** | * + möglichst MM/JJJJ – MM/JJJJ
 |
| **Kosten in** **EUR** | **Personalkosten** | **Restkostenpauschale**(40 % der anerkennungsfähigen Personalkosten) | **Gesamtkosten**(Personalkosten + Restkostenpauschale) |
|  |  |  |  |
| **Finanzierung in EUR** | **Gesamtkosten** | **Finanzierung** |
|  | ESF Plus(bis zu 85%) | Stadt(max. 7,5 %) | Träger(7,5 %) | Sonstige Quellen/ Drittmittel |
| 2024 |  |  |  |  |  |
| 2025 |  |  |  |  |  |
| 2026 |  |  |  |  |  |
| 2027 |  |  |  |  |  |
| **Summe** |  |  |  |  |  |
|  | * Die Sachkostenpauschale beträgt 40 % der förderfähigen Personalkosten.
 |
| **Durchführungsort** | * Bezeichnung der Einrichtung oder des Gebäudes (wenn zutreffend)
* Adresse im ESF Plus-Gebiet
 |
| **Adresse des** **Projektträgers** | * wenn andere als Durchführungsort
 |
| **Ansprechpartner mit Kontaktdaten** | * Name, Vorname
* Telefon und E-Mail
 |

**Sonstige Hinweise/Bemerkungen (z. B. Erläuterungen zu Drittmitteln):**